

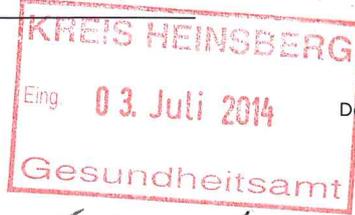
Arbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege

IM KREIS HEINSBERG

derzeit geschäftsführend Caritasverband für die Region Heinsberg e.V.

Caritasverband für die Region Heinsberg e.V. · Gangolfstr. 32 · 52525 Heinsberg

Landrat des
Kreises Heinsberg
Herrn Stephan Pusch
über das Gesundheitsamt
Valkenburger Straße 45
52525 Heinsberg



Arbeiterwohlfahrt
Kreisverband Heinsberg e.V.



Caritasverband für die
Region Heinsberg e.V.



Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband
Landesverband NRW e.V.
Kreisgruppe Heinsberg



Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Heinsberg e.V.



Diakonisches Werk
des Kirchenkreises Jülich



Ihr Zeichen

Ihr Schreiben vom

Unsere Zeichen

Durchwahl

Datum

02.07.2014

Förderung des Selbsthilfe- und Freiwilligenzentrums hier: Antrag der Arbeitsgemeinschaft der Wohlfahrtsverbände

Sehr geehrter Herr Landrat Pusch,

die Arbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege im Kreis Heinsberg ist jetzt im 11. Jahr Träger des Selbsthilfe- und Freiwilligenzentrums (SFZ) im Kreis Heinsberg.

Dass alle im Kreis Heinsberg ansässigen Wohlfahrtsverbände als Trägergemeinschaft die finanzielle und inhaltliche Verantwortung für diese mittlerweile etablierte Einrichtung übernommen haben, ist nach wie vor ein Ausnahmefall im Land Nordrhein-Westfalen.

Das SFZ steht allen Bürgerinnen und Bürgern, Gruppierungen und Einrichtungen im Kreis Heinsberg als Servicestelle zur Verfügung. Es bietet kreisweit Informationen, Unterstützung, Vermittlung und Vernetzung in der Selbsthilfe- und Freiwilligenarbeit (wir verweisen hier auf die Homepage der Einrichtung: www.sfz-heinsberg.de und dem Jubiläumsletter aus dem Jahr 2013, der Einblicke in die vielfältigen Aktivitäten des Mitarbeiterteams gibt).

Der Kreis Heinsberg fördert den Bereich Selbsthilfe seit dem Jahr 2003, den Fachbereich Freiwilligenarbeit seit 2008, jährlich mit 20.000,-- €, zuletzt mit einem vierjährigen Förderzeitraum (2010-2014). Neben dieser kommunalen Förderung wird der Fachbereich Selbsthilfe vom Land NRW und der Arbeitsgemeinschaft der Krankenversicherungen bezuschusst. Für den Fachbereich Freiwilligenarbeit gibt es keine weiteren Fördermöglichkeiten.

Wir sind der gemeinsamen Überzeugung, dass das Selbsthilfe- und Freiwilligenzentrum einen wesentlichen Beitrag dazu geleistet hat, die gesundheitliche und soziale Versorgung der Menschen in unserer Region sicherzustellen. Darüber hinaus wird das SFZ in den kommenden Jahren nach unserer Einschätzung einen wesentlichen

Beitrag dazu leisten müssen, dass der demographische Wandel bzw. das damit auch verbundene vom Kreis initiierte Quartiersmanagement zum Vorteil der Menschen in unserer Region umgesetzt wird.

Denn in diesem Zusammenhang wird die Arbeit im Selbsthilfe und Freiwilligenbereich von großer Bedeutung sein.

Für die bisherige Unterstützung möchte ich mich im Namen der Trägergemeinschaft an dieser Stelle ausdrücklich bedanken.

Wir hoffen nun, dass wir die Arbeit in den beiden Fachbereichen auch in Zukunft finanziell absichern können und beantragen einen jährlichen Zuschuss in Höhe von 40.000,-- € (20.000,-- € Fachbereich Selbsthilfe, 20.000,-- € Fachbereich Freiwilligenarbeit).

Da die Haushaltsplanung des SFZ für das Jahr 2015 zu diesem Zeitpunkt noch nicht besprochen sind, möchten wir Ihnen als Orientierungshilfe den Haushalt für das Jahr 2014 und den Jahresabschluss für das Jahr 2013 zur Verfügung stellen.

Sobald die Kostenplanungen 2015 vorliegen, können wir diese natürlich nachreichen.

Über eine positive Stellungnahme des Kreises würden wir uns sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen



Gottfried Küppers
Geschäftsführer

Caritasverband f.d. Region Heinsberg e.V.
für die AG der freien Wohlfahrtspflege im Kreis Heinsberg

**Selbsthilfe- und Freiwilligenzentrum SFZ
im Kreis Heinsberg**

Haushaltsvoranschlag 2014

Aufwand

	Selbsthilfe	Freiwillig.	Summe
Fachkraft Stellenanteil in %	100	30	130
Verwaltung Stellenanteil in %	55,2	0	55,2
Personalkosten	94.826,00 €	20.400,00 €	115.226,00 €
Personalnebenkosten	1.257,02 €	242,98 €	1.500,00 €
Sachkosten	20.500,00 €	4.000,00 €	24.500,00 €
Gesamtaufwand	116.583,02 €	24.642,98 €	141.226,00 €

Ertrag

Bücherbasar	2.000,00 €		
Krankenkassen	25.400,00 €		
Zuschuss kassenübergreifende Förderung Land NRW	2.500,00 €		
Kreis Heinsberg	10.000,00 €		
sonst. Erstattungen	40.000,00 €		
Raummiete	0,00 €		
Spenden	960,00 €		
Bewirtung Selbsthilfegruppen	400,00 €		
	150,00 €		
Gesamterträge	81.410,00 €		81.410,00 €
zu finanzierende Differenz	59.816,00 €		59.816,00 €
entspricht pro ARGE-Mitglied (5)	11.963,20 €		

Selbsthilfe- und Freiwilligenzentrum für den Kreis Heinsberg
Kosten- und Finanzierungsrechnung für das Jahr 2013

Kosten für den Zeitraum 01.01.2013 bis 31.12.2013

	EURO
Personalkosten	113.559,89
Honorarkosten	634,00
Personalnebenkosten	1.431,45
Summe Personalkosten:	115.625,34
Sachkosten	
Energiekosten	2.644,56
Wirtschafts- und Betriebskosten	218,09
Betreuungskosten	158,75
Verwaltungskosten	9.101,76
Steuern, Abgaben und Gebühren	1.102,28
Mieten	9.600,00
Reparaturen	491,43
Abschreibungen	345,97
Jubiläum	2.096,00
Summe Sachkosten	25.758,84
Gesamtkosten:	141.384,18

Finanzierung für den Zeitraum 01.01.2013 bis 31.12.2013

		Anteil in %
Eigenmittel der Trägergemeinschaft	52.500,00	37,13%
Spenden	875,00	
sonst. Erstattungen	0,00	
Erstattung Bewirtung Selbsthilfegruppen	149,25	
Einnahme aus Raummiete	967,50	
Erträge aus Sachspenden (Büchermarkt)	1.968,13	
Summe:	3.959,88	2,80%
Zuschuss Kreis Heinsberg	40.000,00	28,29%
Kassenübergreifende Gemeinschaftsförderung	2.500,00	1,77%
Landesförderung für Selbsthilfekontaktstellen	10.000,00	7,07%
Zuschuss Krankenkassen gem.§ 20 Abs.4 SGB IV	27.889,05	19,73%
Gesamtfinanzierung:	136.848,93	96,79%

02.07.2014

Unterdeckung 2013

-4.535,25